

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1. Produktidentifikator  
Kennzeichnung der Mischung:  
Handelsname: T1578  
Handelscode: C13T157840
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird  
Empfohlene Verwendung:  
Tinte für Tintenstrahldrucker
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt  
Lieferant:  
EPSON EUROPE B.V.  
Azie building, Atlas ArenA, Hoogoorddreef 5, 1101 BA Amsterdam  
Zuidoost The Netherlands  
Phone number: +31-20-314-5000  
Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:  
chemicals@epson.eu  
Datum: 20/10/2022  
Revision: 5.0
- 1.4. Notrufnummer  
Phone number: +31-20-314-5000  
Giftnotruf Berlin: +49 (0)30 30686 790  
Antigif Belgisch: +32 (0)70 245 245  
Austria: +43 1 406 43 43

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs  
Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Das Produkt wird gemäß CLP-Verordnung 1272/2008/EG nicht als gefährlich erachtet.  
Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:  
Keine weiteren Risiken
- 2.2. Kennzeichnungselemente  
Das Produkt wird gemäß CLP-Verordnung 1272/2008/EG nicht als gefährlich erachtet.  
Gefahrenpiktogramme:  
Keine  
Gefahrenhinweise:  
Keine  
Sicherheitshinweise:  
Keine  
Spezielle Vorschriften:  
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.  
Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:  
Keine
- 2.3. Sonstige Gefahren  
Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1$  %:  
Weitere Risiken:  
Keine weiteren Risiken

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

3.1. Stoffe

Nein

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

| Menge       | Name                                                                              | Identifikationsnummer                                                                         | Klassifikation                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 65% ~ 80%   | Wasser                                                                            | CAS: 7732-18-5<br>EC: 231-791-2                                                               | Das Produkt wird gemäß CLP-Verordnung 1272/2008/EG nicht als gefährlich erachtet.                                                                                                                                                                                                       |
| 10% ~ 12.5% | Glycerol                                                                          | CAS: 56-81-5<br>EC: 200-289-5                                                                 | Das Produkt wird gemäß CLP-Verordnung 1272/2008/EG nicht als gefährlich erachtet.                                                                                                                                                                                                       |
| 1% ~ 3%     | 2-Pyrrolidone                                                                     | CAS: 616-45-5<br>EC: 210-483-1<br>REACH No.: 01-21194754 71-37                                |  3.3/2 Eye Irrit. 2 H319<br> 3.7/1B Repr. 1B H360<br>Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: C >= 3%: Repr. 1B H360 |
| 1% ~ 3%     | 1,1',1"-Nitrilotripropan-2-ol;<br>Triisopropanolamin                              | Index-Numm 603-097-00-3 er:<br>CAS: 122-20-3<br>EC: 204-528-4                                 |  3.3/2 Eye Irrit. 2 H319                                                                                                                                                                             |
| 1% ~ 3%     | 2-[2-(2-Butoxyethoxy)ethoxy]ethanol;<br>TEGBE;<br>Triethylenglycol-Monobutylether | Index-Numm 603-183-00-0 er:<br>CAS: 143-22-6<br>EC: 205-592-6<br>REACH No.: 01-21194751 07-38 |  3.3/1 Eye Dam. 1 H318<br>Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: C >= 30%: Eye Dam. 1 H318<br>20% <= C < 30%: Eye Irrit. 2 H319                                                                      |

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. SOFORT ARZT ZUZIEHEN.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Keine

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.  
Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.
- 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung  
Geeignete Atemgeräte verwenden.  
Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.  
Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

#### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren  
Die persönliche Schutzausrüstung tragen.  
Die Personen an einen sicheren Ort bringen.  
Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.
- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen  
Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.  
Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.  
Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.  
Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand
- 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung  
Mit reichlich Wasser waschen.
- 6.4. Verweis auf andere Abschnitte  
Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung  
Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.  
Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.  
Hinweise zur allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz:  
Während der Arbeit nicht essen oder trinken.
- 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten  
Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.  
Unverträgliche Werkstoffe:  
Kein spezifischer.  
Angaben zu den Lagerräumen:  
Ausreichende Belüftung der Räume.
- 7.3. Spezifische Endanwendungen  
Kein besonderer Verwendungszweck

#### **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- 8.1. Zu überwachende Parameter  
Glycerol - CAS: 56-81-5  
- MAK-Typ: OSHA - TWA: 5 mg/m<sup>3</sup>  
- MAK-Typ: OSHA - TWA: 15 mg/m<sup>3</sup>  
DNEL-Expositionsgrenzwerte  
2-Pyrrolidone - CAS: 616-45-5  
Arbeitnehmer Industrie: 13.23 03 - Arbeitnehmer Gewerbe: 1.985 03 -  
Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische  
Auswirkungen  
Arbeitnehmer Industrie: 1.876 04 - Arbeitnehmer Gewerbe: 0.67 04 - Exposition:  
Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

- Arbeitnehmer Gewerbe: 0.67 04 - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit:  
Langfristig, systemische Auswirkungen
- PNEC-Expositionsgrenzwerte
- 2-Pyrrolidone - CAS: 616-45-5
- Ziel: Süßwasser - Wert: 0.5 mg/l
- Ziel: Flußsediment - Wert: 2.17 mg/kg
- Ziel: Meerwasser - Wert: 0.05 mg/l
- Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.217 mg/kg
- Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 10 mg/l
- 2-[2-(2-Butoxyethoxy)ethoxy]ethanol; TEGBE; Triethylenglycol-Monobutylether - CAS: 143-22-6
- Ziel: Süßwasser - Wert: 1.5 mg/l
- Ziel: Flußsediment - Wert: 5.77 mg/kg
- Ziel: Meerwasser - Wert: 0.15 mg/l
- Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.13 mg/kg
- Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 200 mg/l
- 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition
- 8.2.1. Geeignete technische Massnahmen:
- Keine
- 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- Augenschutz:
- Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Hautschutz:
- Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Handschutz:
- Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Atemschutz:
- Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Wärmerisiken:
- Keine
- 8.2.3. Kontrollen der Umweltexposition:
- Keine
- Geeignete technische Massnahmen:
- Keine

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

- 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
- |                                               |                                        |
|-----------------------------------------------|----------------------------------------|
| Aggregatzustand:                              | flüssig                                |
| Farbe:                                        | schwarz                                |
| Geruch:                                       | Leicht                                 |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    | -12.1 °C                               |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | Keine Daten verfügbar                  |
| Entzündbarkeit:                               | nicht brennbar                         |
| Untere und obere Explosionsgrenze:            | Keine Daten verfügbar                  |
| Flammpunkt:                                   | > 120 °C / 248 ° F                     |
| Selbstentzündungstemperatur:                  | Keine Daten verfügbar                  |
| Zerfalltemperatur:                            | Keine Daten verfügbar                  |
| pH:                                           | 8.5 ~ 9.9 bei 20 °C                    |
| Kinematische Viskosität:                      | < 5 mm <sup>2</sup> /s bei 20 °C       |
| Wasserlöslichkeit:                            | Komplett                               |
| Dampfdruck:                                   | Keine Daten verfügbar                  |
| Dichte und/oder relative Dichte:              | 1.074 bei 20 °C                        |
|                                               | Spezifisches Gewicht (relative Dichte) |

Relative Dampfdichte:  
Partikeleigenschaften:

Keine Daten verfügbar  
Nicht relevant

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- 10.1. Reaktivität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.2. Chemische Stabilität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen  
Keine
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen  
Unter normalen Umständen stabil.
- 10.5. Unverträgliche Materialien  
Keine spezifische.
- 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte  
Keine.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Informationen zum Produkt:

- a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 2500 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 2000 mg/kg
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:  
Test: Reizt die Haut - Spezies: Kaninchen mild
- c) schwere Augenschädigung/-reizung:  
Test: Reizt die Augen - Spezies: Kaninchen mini
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:  
Test: Sensibilisierung der Haut - Weg: M&K - Spezies: marmot non-sens.
- e) Keimzell-Mutagenität:  
Test: Mutagenese - Spezies: Salmonellen Typhimurium und Escherichia coli  
Negativ
- f) Karzinogenität:  
Enthält keine Karzinogene (Ref. 1)

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

Glycerol - CAS: 56-81-5

- a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: marmot = 7750 mg/kg - Quelle: Journal of Industrial Hygiene and Toxicology. Vol. 23, Pg. 259, 1941  
Test: LDLo - Weg: Oral - Spezies: HUMAN = 1428 mg/kg - Quelle: "Toxicology of Drugs and Chemicals," Deichmann, W.B., New York, Academic Press, Inc., 1969Vol. -, Pg. 288, 1969.

2-Pyrrolidone - CAS: 616-45-5

- a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 2000 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 2000 mg/kg
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:  
Test: Reizt die Haut - Spezies: Kaninchen non-irri.
- c) schwere Augenschädigung/-reizung:  
Test: Reizt die Augen - Spezies: Kaninchen mod - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:  
Test: Sensibilisierung der Haut - Weg: LLNA - Spezies: Maus Negativ
- e) Keimzell-Mutagenität:  
Test: Mutagenese - Spezies: Salmonellen Typhimurium und Escherichia coli  
Negativ
- 2-[2-(2-Butoxyethoxy)ethoxy]ethanol; TEGBE; Triethylenglycol-Monobutylether -  
CAS: 143-22-6
- a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen = 3.54 ml/kg - Quelle: American  
Industrial Hygiene Association Journal. Vol. 23, Pg. 95, 1962.  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 5300 mg/kg - Quelle: Office of Toxic  
Substances Report. Vol. OTS,

Wenn nicht anders angegeben, sind die folgende von der (EU)2020/878 verlangende Daten  
als N/A anzusehen.:

- a) akute Toxizität;
  - b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut;
  - c) schwere Augenschädigung/-reizung;
  - d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut;
  - e) Keimzell-Mutagenität;
  - f) Karzinogenität;
  - g) Reproduktionstoxizität;
  - h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition;
  - i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition;
  - j) Aspirationsgefahr.
- 11.2. Angaben über sonstige Gefahren  
Endokrinschädliche Eigenschaften:  
Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1$  %.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

- 12.1. Toxizität  
Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.  
Toxikologische Informationen zum Produkt:  
Keine Daten verfügbar  
Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:  
2-Pyrrolidone - CAS: 616-45-5
- a) Akute aquatische Toxizität:  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische > 4600 mg/l - Dauer / h: 96  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia > 500 mg/l - Dauer / h: 24  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen > 500 mg/l - Dauer / h: 72
- 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit  
Keine Daten verfügbar
- 12.3. Bioakkumulationspotenzial  
Keine Daten verfügbar
- 12.4. Mobilität im Boden  
Keine Daten verfügbar
- 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung  
vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine
- 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften  
Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1$  %.
- 12.7. Andere schädliche Wirkungen  
Keine

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Keine Daten verfügbar

14.3. Transportgefahrenklassen

Keine Daten verfügbar

14.4. Verpackungsgruppe

Keine Daten verfügbar

14.5. Umweltgefahren

Keine Daten verfügbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013

Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt:

Keine Beschränkung.

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:

Beschränkung 75

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III)  
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).  
RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):  
Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1  
Keine

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung  
Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H360 Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

| Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie | Code   | Beschreibung                         |
|--------------------------------------|--------|--------------------------------------|
| Eye Dam. 1                           | 3.3/1  | Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2                         | 3.3/2  | Reizung der Augen, Kategorie 2       |
| Repr. 1B                             | 3.7/1B | Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B |

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde vollständig gemäß Verordnung 2020/878 angepasst.

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes  
Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft  
SAX's GEFÄHRliche EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte  
Auflage - Van Nostrand Reinold

- Ref. 1 · IARC Monographs on the Evaluation Carcinogenic Risks to Humans (IARC:  
Internationale Agentur für Krebsforschung )  
· Journal of Occupational Health (JOH) (Japanische Gesellschaft für Arbeitsmedizin  
(JSOH))  
· TLVs and BEIs (ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists)  
· IRIS Carcinogenic Assessment (IRIS: Integrated Risk Information System of US EPA)  
· National Toxicology Program (NTP) Report on Carcinogens (USA)  
· Anhang VI der VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN  
PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung,  
Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und  
Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
· MAK und BAT Werte Liste (Deutsche Forschungsgemeinschaft)  
· TRGS 905, Verzeichnis krebserzeugender, keimzell mutagener oder  
reproduktionstoxischer Stoffe (Ausschuss für Gefahrstoffe, Deutschland)

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur  
für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine  
spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Sicherheitsdatenblatt annulliert und ersetzt alle früheren Ausgaben.

|             |                                                                                                            |
|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ADR:        | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße           |
| ATE:        | Schätzung Akuter Toxizität                                                                                 |
| ATEGemisch: | Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)                                                                 |
| CAS:        | Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)                                       |
| CLP:        | Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung                                                                   |
| DNEL:       | Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)                                                                     |
| EINECS:     | Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe                                   |
| GefStoffVO: | Gefahrstoffverordnung                                                                                      |
| GHS:        | Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien                              |
| IATA:       | Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)                                                           |
| IATA-DGR:   | Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA) |
| ICAO:       | Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)                                                           |
| ICAO-TI:    | Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)                               |
| IMDG:       | Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)                              |
| INCI:       | Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)                                            |
| KSt:        | Explosions-Koeffizient                                                                                     |
| LC50:       | Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation                                                     |
| LD50:       | Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation                                                             |
| PNEC:       | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)                                                        |
| RID:        | Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr                             |
| STEL:       | Grenzwert für Kurzzeiteexposition                                                                          |
| STOT:       | Zielorgan-Toxizität                                                                                        |
| TLV:        | Arbeitsplatzgrenzwert                                                                                      |
| TWA:        | Zeit gemittelte                                                                                            |
| WGK:        | Wassergefährdungsklasse                                                                                    |